Kleinasien.

1. **Weißgrundiger Teppich mit Arabeskformen.**

Kleinasien, um 1600. Siehe Bode, Knüpfteppiche Abb. 63, Orendi Taf. 691, Jakoby Taf. 24. 177.7×296.

Chorherrenstift Vorau.

2. **Weißgrundiger Teppich mit Arabeskformen.**

Fragment. In der Bordüre das Wolkenband. Kleinasien um 1600. Siehe Troll Taf. 18, Neugebauer Abb. 12. 48.6×139.7.

Privatbesitz.

3. **Kleinasiatischer Wollenteppich,**

sogenannter „Holbeinteppich". 17. Jahrh. Dunkle, unausgeblaßte Farben. 114.3×155.9.

Prof. Dr. Eduard Streißler.

4. **Kleinasiatischer Wollenteppich,**

sogenannter „Holbeinteppich". 17. Jahrh. Gleiche Bordüre wie 3. Zeichnung des Innenfeldes aus der Mittelachse verschoben. 126.3×162.1.

Otto Fraydt von Fraydenegg und Monzello.

5. **Kleinasiatischer Wollenteppich,**

sogenannter „Holbeinteppich". 17. Jahrh. Zarte Innenfeldzeichnung, fast quadratisches Format. 129.9×146.7.

Dr. Hans Stolzer.

6. **Kleinasiatischer Wollenteppich,**

sogenannter „Holbeinteppich". Um 1600. Außerordentliche Schönheit der Farben, kraftvolle und bestimmte Zeichnung. Vergleiche Jacoby Taf. 37, Ropers Abb. 11, Orendi Abb. 927, 928, Riegl Fig. 10, Grote, Bd. 2, Taf. 1. 124×226.

Privatbesitz.

7. **Kleinasiatischer Teppich,**

sogenannter „Siebenbürger". Ende 18. Jahrh. Starke Ausbesserungen in verblaßten Farben. Vergleiche Jacoby Taf. 40, Grote, Bd. II, Taf. 4. Innenfeld gleich, Borte verschieden. 125×155.

Hans Mayer-Riekh.